

Liebe Patientinnen und Patienten,
liebe Angehörige und Interessierte,

wir freuen uns, Ihnen das Hörzentrum am Marienhospital Stuttgart vorstellen zu dürfen.

Unser Team gehört zur Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie des Krankenhauses und ist der HNO-Ambulanz angeschlossen.

Hören Sie das Rauschen der Blätter im Wind? Hören Sie das Rascheln der Zeitung beim Umblättern? Nein? Dann kommen Sie zu uns.

Wir sind Anlaufstelle für Fragen rund ums Thema Hören. Wir beraten Sie gerne bei Hörproblemen und geben Ihnen Hilfestellung, wenn es um die Versorgung mit Hörgeräten geht. Dies schließt auch implantierbare Hörgeräte wie Cochlea-Implantate mit ein.

Unsere Schwerpunkte im Hörzentrum liegen im Beraten, Betreuen und Versorgen von Patienten, die ein implantierbares Hörsystem erhalten sollen oder bereits über ein solches verfügen. Genaueres hierzu können Sie dem nachfolgenden Leistungsspektrum entnehmen.

Viele Fragen lassen sich jedoch am besten in einem persönlichen Gespräch klären. Dafür stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sprechen Sie uns an!

Herzlichst Ihre
Manuela Klingenstein
Leiterin des Hörzentrums

BEHANDLUNGSSPEKTRUM

Patienten mit den nachfolgenden Problemstellungen können in unserem Hörzentrum versorgt und betreut werden:

Patienten mit Cochlea-Implantat-Versorgung

- Voruntersuchungen
- ggf. Antragstellung bei der Krankenkasse
- Mitbetreuung in Phase der Implantation
- Nachsorge
- Anpassungen des Soundprozessors
- Rehabilitation

Patienten mit Mittelohrimplantat-Versorgung

- Voruntersuchungen
- ggf. Antragstellung bei der Krankenkasse
- Mitbetreuung in Phase der Implantation
- Nachsorge
- Anpassungen des Soundprozessors
- Rehabilitation

Patienten mit Hörgeräte-Versorgung

- Feststellung der Hörkurve
- Beratung bezüglich des Hörens und einer eventuellen Hörgeräteversorgung
- Aufklärung über das weitere Vorgehen, Prävention, etc.

Cochlea-Implantat



Mittelohrimplantat



MESSVERFAHREN

Folgende Messungen können zum Überprüfen des Hörvermögens vorgenommen werden:

- Tympanometrie (Überprüfen der Schwingungsfähigkeit des Trommelfells)
- Tonschwellenaudiometrie (Feststellen der Hörschwelle)
- Sprachaudiometrie (Feststellen des Sprachverstehens)
- Sprachverstehen im Störschall
- Unbehaglichkeitsschwelle (feststellen, wann Töne unangenehm werden)
- Hörgeräteüberprüfung
- Otoakustische Emissionen (Rückantworten des Innenohrs)
- Hirnstammaudiometrie (Weiterleitung des Hörnervs an höhere Hirnareale)

Die Audiometristin passt das Cochlea-Implantat an



IMPLANTAT-VERSORGUNG

Was macht ein Cochlea-Implantat (CI)?

Ein Cochlea-Implantat wird eingesetzt, wenn eine Versorgung mit leistungsstarken Hörgeräten zu keinem ausreichenden Sprachverstehen führt. Es besteht aus sichtbaren und nicht-sichtbaren Komponenten.

Das Implantat befindet sich unter der Haut. Der Soundprozessor mit der Sendespule wird hinter dem Ohr getragen. Hierbei werden Schallsignale erfasst, digitalisiert und über die Sendespule auf das Implantat übertragen. Das Implantat stimuliert unmittelbar den Hörnerv, welcher die Informationen an das Gehirn weiterleitet.

Was macht ein Mittelohrimplantat?

Auch Mittelohrimplantate bestehen aus sichtbaren und unsichtbaren Komponenten. Das Implantat liegt ebenfalls unter der Haut. Der Soundprozessor befindet sich außen am Kopf über dem Implantat.

Bei Mittelohrimplantaten muss zwischen zwei Arten unterschieden werden:

1. implantierbares Mittelohr-Hörgerät
Bei einem implantierbaren Mittelohr-Hörgerät wird der Schallgeber im Mittelohr platziert.
2. Knochenimplantierbares Hörgerät
Hier findet die Schallübertragung über den Schädelknochen statt.

Welche Art von Implantat für den Patienten infrage kommt, wird gemeinsam mit dem Hörzentrums-Team und den behandelnden HNO-Ärzten besprochen.

Hörgeschädigter Patient mit Cochlea-Implantat





ANFAHRT MIT BUS UND BAHN



ANFAHRT MIT DEM AUTO



Leitung Hörzentrum
Manuela Klingenstein
Augenoptik und
Hörakustik (B. Sc.)
Telefon:
(07 11) 64 89-25 58



**Stellvertr. Leitung
Hörzentrum**
Sabine Weber
Audiometristin
Telefon:
(07 11) 64 89-25 66



Hörzentrum
am Marienhospital Stuttgart
Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie
Böheimstraße 37
70199 Stuttgart

Kontakt
Telefon: (07 11) 64 89-25 58
E-Mail: hoerzentrum@vinzenz.de

Terminvergabe
Termine werden auf Anfrage per E-Mail vergeben
oder nach telefonischer Vereinbarung.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.marienhospital-stuttgart.de/fachbereiche/therapeutische-abteilungen/hoerzentrum.html

Hörzentrum

KLINIK FÜR HNO-HEILKUNDE,
KOPF- UND HALSCHIRURGIE

LEITUNG:
MANUELA KLINGENSTEIN

ÄRZTLICHER DIREKTOR:
PROF. DR. MED. DR. MED. DENT.
HELMUT STEINHART